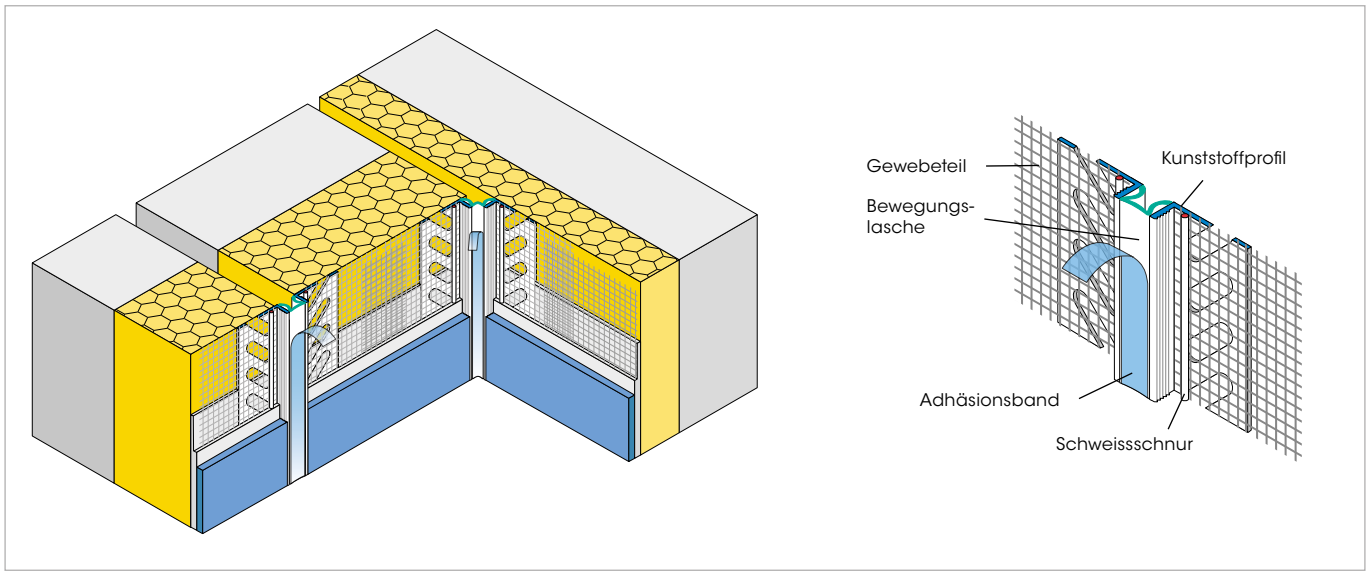


Bewegungsfugenprofil W50-3

Fugenprofil mit TPE-Verbindungslasche für geringe Bauteilbewegungen



Produkt

Kunststoff-Bewegungsfugenprofil mit TPE-Verbindungs-lasche mit Schutzfolie und ultraschallverschweißtem Gewebestreifen. Für Bewegungsfugen mit kleinen Bauteilbewegungen, z. B. bei Reihenhäusern. Nicht für Gebäude-dehnfugen geeignet. Für Oberputzdicken bis 3 mm. Das Profil ist für eine bessere Putzhaftung seitlich gerillt.

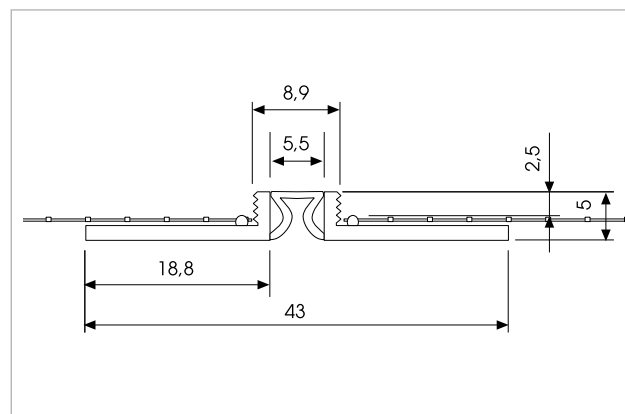
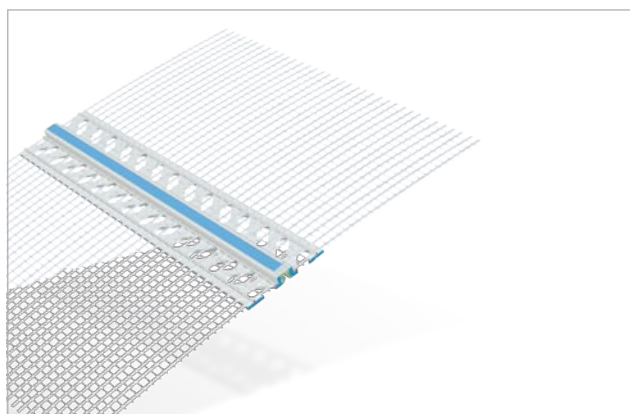
Anwendung

- Zur Ausbildung von fluchtrechten Bewegungsfugen bei z. B. Reihenhäusern im Rahmen von Multipor Wärme-dämm-Verbundsystemen.
- Für kleinere Bauteilbewegungen. Nicht für Gebäude-dehnfugen anwendbar.
- Auch einsetzbar bei Innenecken.

Technisches Datenblatt

Multipor Mineraldämmsysteme

Technische Daten	Beschreibung
Stablängen	200 cm
Verpackungseinheit	5 Stäbe = 10 m 25 Stäbe = 50 m
Verbrauch	0,5 Stück/m
Material	Hart-PVC, gefertigt nach DIN 16941
Gewebebreite	12,5 cm beidseitig
Gewebeausführung	MW 4 x 4 mm, mind. 160 g/m ² gem. ETAG 004
Bewegung in der Fläche	dehnbar um ca. 4 mm stauchbar um ca. 1-2 mm
Bewegung in der Innenecke	dehnbar um ca. 2 mm stauchbar um ca. 1 mm



Verarbeitung

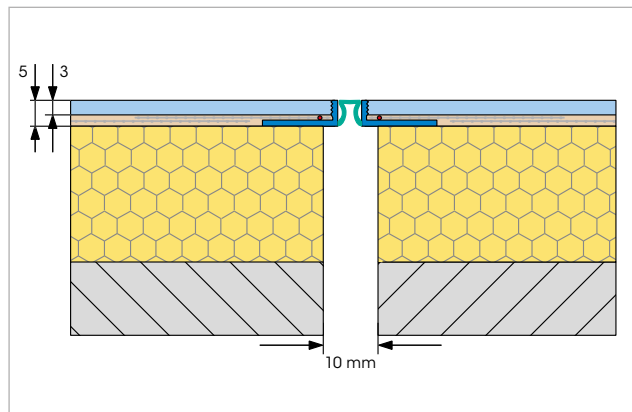
Die Gewebeleiste mit z. B. einer Auflagenschere auf Fertigmaß zurechtschneiden. Die Dämmung gem. Herstellervorschriften anbringen sowie den Armierungsmörtel (Multipor Leichtmörtel) beidseitig der Bewegungsfuge in ausreichender Schichtdicke (ca. 3-4 mm) voll deckend im Bereich der Gewebestreifen auftragen. Das Bewegungsfugenprofil ansetzen, ausrichten und die Gewebestreifen in den frischen Armierungsmörtel blasen- und faltenfrei

einbetten. Mit einer Edelstahltraufel den durch den Gewebestreifen gedrückten Armierungsmörtel eibnen. Die Profile werden stumpf aneinandergestoßen. Der Stoßbereich muss abgedichtet werden, ohne dass die Bewegungsfähigkeit des Profils beeinträchtigt wird. Dazu kann z. B. an den Profilstößen ein Dichtband hinterlegt werden oder die Abdichtung erfolgt mit z.B. einem PUR-Dichtstoff bzw. einem Butyl-Dichtband. Nach Fertigstellung der Putzarbeiten die Schutzfolie von dem Verbindungsteil entfernen.

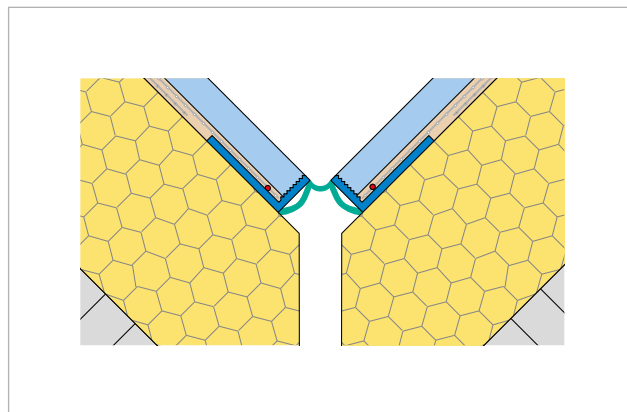
multipor

Anwendungsbeispiele W50-3

In der Fläche



Bei Innenecken



Bitte beachten

- Profile immer trocken und eben liegend lagern.
- Die aktuellen allgemeinen Anwendungs- und Verarbeitungshinweise zu den Multipor Putzprofilen sind einzuhalten.

Dieses technische Merkblatt dient der Beratung. Änderungen im Rahmen der technischen Weiterentwicklung sind vorbehalten.

Xella Deutschland GmbH, Düsseldorfer Landstraße 395, 47259 Duisburg
www.multipor.de

xella